

Inhalt

A.	Einführung	
I.	Studenten, Politik und Öffentlichkeit	13
II.	Studentische Politik – ein Rückblick.	18
	1. Vom bürgerlichen Revolutionär zum antirevolutionären Bürger	20
	2. Stationen der vaterländischen Akademiker von 1914–1945	22
	3. Wiederherstellung der universitären Traditionen	22
	4. Beginn der Studentenbewegung	24
	5. SDS und SHB – die Trennung der akademischen von der übrigen politischen Linken	25
	6. Die APO	27
	7. Zerfall der studentischen Linken	28
	8. Extremisten-Erlass und „Tendenzwende“	30
	9. Die Wiederherstellung des Vertrauens	31
III.	Zusammenfassung	33
B.	Das politische Denken von Studenten – eine empirische Untersuchung	
I.	Das Verfahren.	39
	1. Forschungsansatz und Auswahl der Universitäten	39
	2. Fragebogen, Pretest, Quotierung der Befragten	41
	3. Kriterien der Analyse	42
II.	Die Typisierung der politischen Einstellungen	44
	1. Das Grundströmungsmodell.	44
	2. Orientierungsfelder der einzelnen Grundströmungen	47

III.	Die Verteilung der politischen Grundströmungen.	49
	1. Einzelergebnisse	49
	a) Das bürgerlich-konservative Lager	49
	b) Das bürgerlich-liberale Spektrum	49
	c) Die linke Mitte	50
	d) Die gemäßigte Linke	51
	e) Die entschieden Linke	52
	f) Die extreme Linke.	53
	2. Zusammenfassung	53
IV.	Die Grundströmungspotentiale an den einzelnen Hochschulen	55
	1. Haltung der Studenten zur Gesellschaft	55
	2. Die Hochburgen der Linken.	57
V.	Politische Einstellung und soziale Herkunft	60
	1. Das Schichten- und Klassenmodell	61
	2. Die wichtigsten Ergebnisse des Vergleichs.	62
VI.	Einflüsse des familiären Milieus	67
	1. Die Bildungsvoraussetzungen des Vaters.	67
	2. Konflikte im Elternhaus	68
	3. Die politische Einstellung des Elternhauses.	69
	4. Sekundäre Einflüsse: Lehrer – Jugendorganisationen – Peer-Groups – Bundeswehr – Zivildienst.	70
VII.	Politische Einstellung – Studienfach – Universitätsmilieu .	72
	1. Der Einfluß von Hochschulort und des Geschlechts . . .	72
	2. Differenzierung nach Studiendauer und Fachrichtungen.	73
	3. Studiensituation und Berufserwartungen	75
VIII.	Einstellung zum gesellschaftlichen System	77
	1. Stichwort: Privateigentum.	77
	2. Stichwort: Arbeitslosigkeit	77
	3. Stichwort: Kernenergie.	78
	4. Stichwort: Dringliche Forderungen.	80

IX.	Die Linksextremisten	81
	1. Die Kontrolluntersuchung	81
	2. Zur soziobiographischen Analyse der Linksextremisten	84
	3. Spezifische Einstellungen der Linksextremisten zum ökonomischen und politischen System	86
	4. Beurteilung der Studiensituation, Reaktion auf Problemdruck und Hochschulpolitik	87
X.	Die Alternativkultur.	89
	1. Zum Begriff	89
	2. Die Ergebnisse	91
	3. Zusammenfassung	92
XI.	Bundespolitische Orientierungen der Studenten (Wahlanalysen/Parteipräferenzen).	94
XII.	Studiosituation und soziale Lage.	97
	1. Das Selbstverständnis.	97
	2. Studienkritik	97
	3. Materielle Situation	98

C. Anhang

Christian Krause/Detlef Lehnert/Klaus-Jürgen Scherer:
Die politischen Profile der fünf für die Pilotstudie
ausgewählten Universitäten

Berlin (FU)	103
Frankfurt.	106
Heidelberg	109
Bonn.	112
Hamburg	113